

Bronzier-Rezepte

1 Bronzieren (Brünieren) der Gewehrläufe (nach eidg. Anleitung von 1863)

Rezept:

3	Teile	blaues Vitriol
9	Teile	Salpetersäure
11/2	Teile	Salzgeist
1	Teil	Stahl tinktur
11/2	Teile	Regenwasser

Anwendung:

Das Bronzieren ist die Erzeugung einer Rost-oder Oxydschicht mittelst Säuren und nachheriges Abtöten (Nachrosten). Der Lauf wird beidseitig mit Holzpflöpfen gut verstopft und von jeder anhaftenden Unreinlichkeit gründlich befreit, mittelst einer Mischung von Wasser und Salpetersäure. Pottasche, Kreide oder Kalklösung usw., dann getrocknet. Hierauf mittelst einem Schwämmchen von der obigen Mischung leicht aufgetragen und die bestrichenen Läufe in einer Räumlichkeit mit 14°C Wärme ca. 12 Stunden stehen lassen, dann den entstandenen Rost mittelst einer feinen Drahtbürste (Car) abkratzen und das Auftragen von Bronzur, Trocknen und Abkratzen erneuern, bis (nach 9 - 12 mädiger Wiederholung innerhalb 4 - 5 Tagen je nach Temperatur der Lauf braun geworden und gleichmässig gedeckt ist. Alsdann in siedendes Wasser bringen, um die Rostschicht abzutöten unter Erhaltung der braunen Farbe. Die Pflöpfen entfernen und den Lauf innerlich wie äusserlich trocknen und einölen.

2 Bronzur-Rezept für Eisen (nach eidg. Montierwerkstätte, Bern. 1873. Nr. I)

Rezept:

1,6	gr.	Quecksilberchlorid
3,4	gr.	Eisenchlorid
1,5	gr.	Salpetersäure
0,5	gr.	Salzsäure
91,5	gr.	Wasser

Anwendung: wie oben

3 Bronzur-Rezept für Eisen (nach eidg. Montierwerkstätte, Bern. 1873. Nr. II)

Rezept:

0,8	gr.	Kupfer vitriol
6,2	gr.	Eisenchlorid fest
2,5	gr.	Salpetersäure
0,8	gr.	Salzsäure
89,7	gr.	Wasser

Färbt sich im Laufe der Zeit.

Anwendung: die Gewöhnliche wie oben

4 Bronzur-Rezept für Eisen (nach eidg. Waffenfabrik, Bern. 16. Mai 1872)
(Ap. Müller)

	Rezept Nr.1	Rezept Nr.2
Eisenchloridlösung	66 gr.	120 gr
Quecksilber-Sublimat	18 gr.	----
Alkohol	20 gr.	----
Salpetersäure	15 gr.	18 gr.
Kupfervitriol	----	10 gr.

Anwendung:

Destilliertes Wasser soviel, dass das Ganze 1 Liter ausmacht. Behandlung wie gewohnt.

5 Bronzage für Läufe (nach Podewils, 1871)

Rezept:

1 oz	Quecksilbersublimat
1 oz	Salpetersäure
1 oz	versüsster Salpetergeist
1 oz	Stahl tinktur
4 oz	salpetersaures Silberoxyd (kristallisiert)
2 gts	reines Regenwasser

Anwendung:

Sauber abreiben, mit gelöschtem Kalk anstreichen. Wenn trocken: abbürsten, einen guten Überzug von Bronzur geben, 4 — 6 Stunden stehen lassen, 30 Minuten abbrühen; abbürsten und 5 - 6 mal wiederholen. Um pechschwarze Farbe zu erhalten, einen Anstrich von Galläpfeln vor dem letzten Absieden geben.

6 Bronzur-Rezept für Eisen (nach Rychner und auch Schlegel)

Rezept:

2 oz.	Salpetersäure
1/2 oz	Salzspiritus
1/2 oz	Kupfervitriol
28 oz	Stahl tinktur
1 Mass	dest. Wasser

Anwendung:

2 Tage à 3-mal, bei guter Temperatur. 1 Tag ä. 4-5-mal. Nachts wegen zu langem Stehen mit zur Hälfte geschwächter Bronzur einstreichen.

7 **Bronzur-Rezept für Eisen** (nach Cordier, Bellefontaine)

Rezept:

6 oz	Acide nitrique
2 oz	Acid Meerrettich (Chlorwasserstoff, Salzsäure)
3/4 oz	Teinture d'acier
1 oz	Limaille d'acier
une Chopine	l'eau distiller

Employ:

Après la première raclée mettre les canons bien bouchés pendant 4 minutes dans l'eau bouillante, continuer à bronzer et après la dernière coudre l'arrêter en plongeant les canons 8 minutes dans l'eau bouillante.

8 **Bronzur-Rezepte für Eisen** (nach Keller)

Rezept:

2 oz	versüsster Salpetergeist
2 oz	Eisenchlorid-Lösung
2 oz	Antimon-Butter
2 oz	schwefelsaures Kupferoxyd
1/2 Mass	Wasser

Anwendung:

2 Tage à 3 mal auf gewöhnliche Weise.

9 **Bronzur-Rezepte für Eisen** (nach Lilienkron)

Rezept:

Liquor fern muriat oxydent
Cupr. suiphur
Spirit. nitric aeth.
Aether
Butyr. antimon gtt
Ag. font U i p. med. m.

Anwendung: die gewöhnliche.